



TOP PARTNER DES GOLF CLUB ST. LEON-ROT

Allianz (II)

Spenden-Rekord

Beim 2. Aktion Kinderträume Golf Cup wurden 420.000 Euro für wohltätige Zwecke gesammelt +++ Zahlreiche Prominente schlugen in St. Leon-Rot ab +++

Das nennt man eine gelungene Fortsetzung: Bei der zweiten Auflage des Aktion Kinderträume Golf Cup im Golf Club St. Leon-Rot in der vergangenen Woche sammelten die Teilnehmer sage und schreibe 420.000 Euro zugunsten karitativer Zwecke. Damit wurde die 2011 eingespielte Summe von 276.000 Euro bei weitem übertroffen. Das Geld kommt zu gleichen Teilen der »Aktion Kinderträume« und der »Franz Beckenbauer Stiftung« zugute, die damit vielen schwerstkranken Kindern und sozial benachteiligten Menschen helfen können.

Initiatorinnen des Turniers sind Ex-Tennis-Star Anke Huber sowie Margit Tönnies, die gleichzeitig als Schirmherrinnen fungieren. Letztere ist die Ehefrau von Clemens Tönnies, Vorstandsvorsitzender der Tönnies-Unternehmensgruppe sowie Aufsichtsratsvorsitzender von Schalke 04. Ihm war es unter anderem zu verdanken, dass erneut eine ganze Armada ehemaliger Fußballstars und Sportgrößen beim Turnier abschlugen.

Angeführt wurde das prominente Starterfeld vom Präsidenten des Golf Club St. Leon-Rot Dietmar Hopp sowie »Kaiser« Franz Beckenbauer. Mit Olaf Thon, Thomas Berthold und Stefan Reuter standen drei ehemalige Nationalspieler am Tee, die mit Teamchef Beckenbauer 1990 Fußball-Weltmeister wurden. Weitere Ballkünstler im Feld waren FC-Bayern-München-Präsident Uli Hoeneß und Bernd Hölzenbein, beide mit Beckenbauer 1974 im deutschen Team, oder aber die ehemaligen Nationalspieler Klaus Fischer, Dieter Hoeneß sowie Erwin und Helmut Kremers. Last but not least gaben sich die Fußball-Funktionäre Heribert Bruchhagen (Chef von Eintracht Frankfurt), Schalke 04-Manager Horst Heldt, der ehemalige Handball-Weltmeister Kurt Klühspies, Ex-Box-Champion Sven Ottke und viele weitere Prominente beim Turnier in St. Leon-Rot die Ehre.

Nach der Runde wartete bei der Abendveranstaltung, die gekonnt und sehr unterhaltsam von TV-Größe Jörg Wontorra moderiert wurde, nicht nur ein köstliches Drei-Gänge-Menü auf die 122 Teilnehmer, sondern auch eine musikalische Darbietung der Extraklasse vom irischen Sänger und zweimaligen Grand-Prix-Gewinner Johnny Logan. Dieser gab nicht nur seinen Welthit »Hold me now« zum Besten, sondern zog das Publikum mit vielen anderen







TOP PARTNER DES GOLF CLUB ST. LEON-ROT

Allianz (II)

Musiktiteln in seinen Bann. Darüber hinaus wurden den Anwesenden von Verona Pooth die Aktion Kinderträume so vorgestellt, dass alle wussten, dass sie mit ihren Spenden Gutes getan hatten. Im Mittelpunkt stand aber natürlich die Scheckübergabe an Anke Huber und Margit Tönnies, die sich über die großartige Summe von 420.000 Euro freuten.

Groß war auch die Freude im Golf Club St. Leon-Rot über die erfolgreiche zweite Austragung des Charity-Events: »Wir sind stolz und glücklich, Teil dieses tollen Turniers zu sein und freuen uns außerordentlich, dass in diesem Jahr so viel Geld gespendet wurde. Wir bedanken uns bei allen Gästen für die Teilnahme und ihre Großzügigkeit. Unser ganz besonderer Dank gilt den beiden Schirmherrinnen Margit Tönnies und Anke Huber für ihr vorbildliches Engagement. Der Golf Club St. Leon-Rot steht sehr gerne für eine weitere Auflage dieser wundervollen Veranstaltung zur Verfügung«, so Eicko Schulz-Haßen, Geschäftsführer des Golf Club St. Leon-Rot.

Über den Golf Club St. Leon-Rot (www.gc-slr.de)

Der 1996 gegründete Club verfügt über zwei 18-Löcher-Meisterschaftsplätze, die beide bereits Austragungsort der Deutsche Bank SAP Open waren, einem Profiturnier der PGA European Tour. Tiger Woods, insgesamt 600 Wochen seiner Karriere Nummer eins der Welt, hatte in St. Leon-Rot seinen ersten Auftritt auf dem europäischen Festland und gewann das Turnier in den Jahren 1999, 2001 und 2002. Beide Plätze, »St. Leon« und »Rot«, sind mehrfach von der Fachpresse ausgezeichnet worden. So erhielt der Meisterschaftsplatz Rot bis 2010 neun Mal in Folge den begehrten Golf Journal Travel Award als »Beliebtester Golfplatz in Deutschland«. 2011 und 2012 ging diese Auszeichnung an Platz St. Leon. Das Golf Magazin erklärte die Spielbahn 9 des Platzes »Rot« im Jahre 2000 zu einem der »Top 500 Holes in the World«. Darüber hinaus verfügt die Anlage über einen 9-Löcher-Kurzplatz sowie einen 5- Löcher-Bambini-Platz. Zudem stehen mit gleich zwei Driving-Ranges, einem innovativen Video-Trainingszentrum, diversen Pitching-, Chipping- und Putting-Grüns großzügige und hochwertige Übungsbereiche zur Verfügung. 2011 wurde das große, innovative Indoor Short Game Center of Excellence eröffnet, das den Leistungsträgern des Clubs nun ein ganzjähriges Training ermöglicht. Seit April 2012 gehört der Golf Club St. Leon-Rot zu den »European Tour Destinations«, einem Verbund der weltweit führenden Golfanlagen unter dem Dach der European Tour.. Bekannt ist der Club ferner durch seine herausragende Stellung im deutschen Amateur-Golf. Eine vorbildliche und systematische Jugendförderung bildet seit Jahren die Grundlage für sportliche Erfolge. So stellte St. Leon-Rot von 2004 bis 2012 insgesamt acht Mal den Deutschen Mannschaftsmeister der Herren, davon 7 Jahre in Folge. Darüber hinaus gab es auch einen Europameisterschafts-Erfolg. Die Damenmannschaft kann auf sechs Deutsche Meisterschaften und fünf Europameister-Titel verweisen. Ferner holten die Spieler Stephan Gross (2008) sowie Sophia Popov (2010) einen Einzel-Europameisterschaftstitel in die Kurpfalz. Maßgeblich verantwortlich für die Entwicklung von St. Leon-Rot zu einer der besten Golfanlagen Deutschlands ist Clubpräsident Dietmar Hopp, einer der Gründer des Walldorfer Softwarekonzerns SAP.

